

Tödlicher Schwimmunfall ist fahrlässige Tötung- wie bewertet ihr das Urteil?

Beitrag von „Quittengelee“ vom 28. Februar 2025 00:30

In Sachsen wird Schwimmunterricht auch in Klasse 2 im Klassenverband erteilt und natürlich können nicht alle schwimmen, das ist ja der Sinn des Unterrichts. Meine Kinder mussten zum Beispiel Badekappe mit Namen darauf nutzen, damit sie besser gesehen und angesprochen werden können.

Ich war nie dabei, aber ich weiß von meinen Kollegen, dass da schlicht große Disziplin herrscht, damit das funktioniert. Das Becken, was zur Verfügung steht, ist auch hier tief, wer nicht schwimmen kann, bekommt aber Schwimmhilfen wie z.B. Bauchgurt. Wenn alle in einer Reihe schwimmen und dasselbe machen, kann es eigentlich nicht vorkommen, dass jemand unbemerkt untergeht. Aber hätte, wäre, könnte... sowas Schreckliches passiert ja auch äußerst selten.